

■ Unsere Gottesdienste

03.03.	19.00	St. Margarethen	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag, siehe Seite 3	Weltgebetstags-Team
05.03.	10.00	St. Margarethenw	Gottesdienst	Pfarrerin Maria Wüthrich
12.03.	11.00	Katholische Kirche	Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag, siehe Seite 3	Pfarrer Alfred Cavelti Pfarrerin Maria Wüthrich
19.03.			Kein Gottesdienst in Ilanz	
26.03.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrerin Maria Wüthrich
02.04.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrerin Astrid Weinert, Chur
09.04.	10.00	St. Margarethen	Palmsonntag, Gottesdienst zur Konfirmation, siehe Flyer	Pfarrerin Maria Wüthrich
13.04.	19.00	St. Margarethen	Gründonnerstag «Stille Zeit in der Kirche», siehe Flyer	Pfarrerin Maria Wüthrich
14.04.	10.00	St. Margarethen	Karfreitag, Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Jan-Andrea Bernhard, Strada
16.04.	6.00	St. Martin	Ostermorgenfeier, siehe Flyer	Pfarrerin Maria Wüthrich
	10.00	St. Margarethen	Ostergottesdienst mit Abendmahl und dem Evangelischen Kirchenchor	Pfarrerin Maria Wüthrich
23.04.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrer Robert Naefgen, Tamins
30.04.			Kein Gottesdienst in Ilanz	
07.05.	10.00	St. Margarethen	Gottesdienst	Pfarrerin Maria Wüthrich

■ Alters- und Pflegeheim Ilanz

08.03.	15.00	Reformierte Andacht (Andachtsraum)	Pfarrerin Maria Wüthrich, Ilanz
29.03.	15.00	Reformierte Andacht (Andachtsraum)	Pfarrerin Maria Wüthrich, Ilanz
12.04.	15.00	Reformierte Andacht (Andachtsraum)	Pfarrer Albrecht Merkel, Luven
26.04.	15.00	Reformierte Andacht (Andachtsraum)	Pfarrer Sándor Jakab, Castrisch

■ Regionalspital Surselva

11.03.	15.30	Reformierter Spitalgottesdienst (Spitalkappelle)	Pfarrerin Maria Wüthrich
01.04.	15.30	Reformierter Spitalgottesdienst (Spitalkappelle)	Pfarrerin Maria Wüthrich



Bald kommt die Osterzeit

Mit dem 1. März beginnt wieder die Fastenzeit und wir sind in der Passions- und Osterzeit angekommen. Diese Wochen sind die Zeit der grossen, wichtigen kirchlichen Feiertage – aber auch die Zeit der Gottesdienste, in denen wir besonders aufgefordert sind, an unsere leidenden Schwestern und Brüder weltweit zu denken. Wie solches an andere Denken über Jahre geschehen kann, zeigt die Geschichte der Pfrundhaus-Strickgruppe: Frauen verschiedener Herkunft haben sich für ein gemeinsames Ziel zusammen gefunden und bewirken etwas! Liebe Frauen, wir staunen mit euch und sind euch dankbar für euren Dienst. [Pfarrerin Maria Wüthrich](#)

Die Strickgruppe Pfrundhaus ist eine kleine Erfolgsgeschichte; wir starten bereits in das neunte Jahr. Das Interesse und die Freude am Stricken, um dann den Erlös für Benachteiligte einsetzen zu dürfen, ist unverändert. Kürzlich besuchte uns Raphaela Maibach an einem Stricknachmittag und erzählte von Haiti, den einheimischen Frauen und den vielen Frühgeburten. Im Hôpital Albert Schweitzer in Haiti werden jährlich bis zu 800 Frühchen geboren und längst nicht alle haben eine Überlebenschance. Trotz tropischen Temperaturen würden diese Babys wärmende und schützende Mützen benötigen. Kaum ausgesprochen, kann Rolf Maibach noch im Februar Babymützen von der Strickgruppe Pfrundhaus mit nach Haiti nehmen. Auch rückblickend aufs Jahr 2016 waren wir sehr erfolgreich. Den Jahreserlös von CHF 4000.– konnten wir dem Café «Marchesa» in Domat/Ems überweisen. Ein geschützter Arbeitsplatz für Menschen mit Handicap. Auch Personen aus der Surselva profitieren von diesem Angebot. Weiter haben wir mit 102 Babymützen die Aktion «Zeig Herz, trag rot» unterstützt. Wir freuen uns für die Projektinitiantin Leonie Barandun-Alig; sie wurde für ihre grosse Arbeit mit der Auszeichnung «Bündnerin des Jahres 2016» belohnt. Wie in den Vorjahren haben wir kurz vor Weihnachten eine grosse Schachtel mit Mützen, Schale und Socken an die «Brot-Egge» (Zürich) geschickt, ein Projekt für Obdachlose vom bekannten Pfarrer Sieber. Eine «kleine» Erfolgsgeschichte? Seit Beginn hat die Strickgruppe Pfrundhaus rund CHF 29000.– an wohltätige Institutionen verteilen können. Bei dieser Gelegenheit geht ein grosses Dankeschön an unsere Kunden, Helfern und den Strickerinnen. Und? Haben Sie Wolle die nicht mehr benötigt wird und/oder möchten Sie uns diese/welche spenden? Wir würden uns freuen. Heidi Oswald erteilt gerne weitere Auskünfte. [Telefon 079 128 00 46](tel:0791280046)

[Lydia Duff](#)



Ökumenische Kampagne 2017: Geld gewonnen, Land zerronnen

Geld gewonnen, Land zerronnen; so lautet der Slogan auf dem Plakat 2017: Werden Grossplantagen angelegt, bleibt den Bauernfamilien kaum mehr Land zum Leben. Die Entschädigungen sind meistens klein und schnell verbraucht – und Arbeit gibt es auch nur für wenige. Doch das Land sollte dem Leben dienen, nicht dem Profit.

Fastenzeit oder Passionszeit – der Zeitraum vor Ostern, um innezuhalten und aufmerksamer zu werden: Mithilfe der Kirchgemeinden und Pfarreien bringen Brot für alle, Fastenopfer zusammen mit Partner sein jedes Jahr ein entwicklungspolitisches Thema an die breite Öffentlichkeit. Informieren und aufzeigen, wo und warum Mitmenschen in Armut, Not und unwürdigen Verhältnissen leben, ist eines. Diese Realität zur Kenntnis zu nehmen, genügt jedoch nicht.

Die drei Werke der Landeskirchen, Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein, zeigen Handlungsmöglichkeiten auf um politisch gerechtere Strukturen zu schaffen: z.B. ein Projekt gezielt zu unterstützen oder sich an einer Aktion zu beteiligen. Dank dieser Unterstützung der Kirchen während der ökumenischen Kampagne, wird die Passions- beziehungsweise die Fastenzeit zu einem Zeichen gelebter Solidarität. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

[Pfarrerin Maria Wüthrich](#)



UNSERE ANLÄSSE ZUR ÖKUMENISCHEN KAMPAGNE:

12. März: Suppentag 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche. Danach geniessen wir zusammen ein Suppenmittagessen. So pflegen wir unsere Gemeinschaft hier am Ort und solidarisieren uns mit den Mitmenschen im Süden

25. März: Rosenaktion ab 10 Uhr beim Stadtbrunnen. Herzlichen dank, wenn Sie sich und andern eine Freude bereiten. [Konfirmanden](#), [Vorstand](#) und [Pfarrerin](#).

5., 12. März und 14., 16. April: Kollekte für Brot für alle und Fastenopfer.



■ Veranstaltungen

FREITAG, 3. MÄRZ, GOTTESDIENST ZUM WELTGEBETSTAG UM 19 UHR ST. MARGARETHENKIRCHE ILANZ

Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle Frauen und Männer! Für dieses Jahr wurde die Liturgie von Frauen aus den Philippinen gestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst begrüsst uns der Frauenverein Ilanz im grossen Saal des Pfrundhauses.

SONNTAG, 12. MÄRZ, SUPPENTAG UM 11 UHR

Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag in der Katholischen Pfarrkirche, die beiden Ilanzer Kirchenchöre begleiten den Gottesdienst. Mit Pfarrer Alfred Cavelti und Pfarrerin Maria Wüthrich. Weitere Informationen siehe Amtsblatt oder Pfarreiblatt der Katholischen Kirchgemeinde Ilanz.

■ Unsere Kasualien

Bestattung: Am 11. Januar 2017 mussten wir in St. Martin von Frau Renata Müller-Mayer Abschied nehmen. Frau Müller ist am 23. Dezember in ihrem 62. Lebensjahr gestorben. Wir sprechen den Nahestehenden unser herzliches Beileid aus und bitten Gott, er möge sie in ihrer Trauer begleiten uns trösten.

■ Verschiedenes



FREITAG, 10. MÄRZ UM 20 UHR, GENERALVERSAMMLUNG FRAUENVEREIN ILANZ

Die Generalversammlung findet um 20 Uhr im katholischen Pfarreisaal statt. [Anmeldungen bitte an Lucrezia Berther \(081 925 43 46 / 079 368 65 87 / info@frauenverein-ilanz.ch\).](#)

Es sind auch alle Interessierten und Neumitglieder herzlich willkommen. (Traktandenliste siehe im Amtsblatt der Surselva).

■ Kontakt

Pfarramt

Pfarrerin Maria Wüthrich Tel. 081 925 14 33

Kirchgemeindevorstand

Martin Gabriel (Präsident) Tel. 079 800 92 82
Susanne Hafner (Vizepräsidentin) Tel. 081 925 46 48
Roger Bertogg (Aktuar) Tel. 081 925 23 20

Sekretariat

Lydia Duff Tel. 081 925 14 33
info@ilanz-reformiert.ch

Mesmer/-innen

Vreni Caduff Tel. 081 925 13 21
Lita Lüthi Tel. 081 925 37 10
Daniel Wüthrich Tel. 081 925 14 33

Pfrundhaus

Anfragen für Belegung
Margrith Camenisch Tel. 081 925 10 02

Bürozeiten Sekretariat

Montag 8.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Ilanz, Städtistrasse 16, 7130 Ilanz, www.ilanz-reformiert.ch

■ Ostern in unserer Kirchgemeinde

SONNTAG, 9. APRIL, KONFIRMATION UM 10 UHR, KIRCHE ST. MARGARETHEN

Unsere Konfirmandengruppe ist dieses Jahr wieder grösser. Am 9. April werden in Illanz konfirmiert: Corsin Bertogg, Lena Camenisch, Fabio D'Atria, Ronja Lia Fryberg, Siska Meuli, Simon Venzin. Am 13. April werden in Waltensburg konfirmiert: Jens Elvedi, Sereina Grischott, Muriel Nathalie Seeli.

Der Konfirmationsgottesdienst wird von den Konfirmandinnen und Konfirmanden und von Pfarrerin Maria Wüthrich gestaltet. Die Evangelisch-Reformierte Kirche wünscht den Konfirmanden einen wunderschönen Tag und alles Gute und Gottes reichen Segen für die Zukunft.

DONNERSTAG, 13. APRIL UM 19 UHR

Stille Zeit in der Kirche zum Gründonnerstag.
Entspannen Sie sich bei Orgelmusik, Text und Stille.

SAMSTAG, 15. APRIL 2017 KINDERNACHMITTAG: OSTEREIER BEMALEN AUF DEM HOF ST. MARTIN



Wer hilft dieses Jahr wieder dem Osterhasen Eier zu bemalen? Gesucht sind motivierte und kreative Maler, die den Ostereiern gerne ein farbiges Kleid schenken möchten. Den Eierkünstlern bietet sich zudem die Möglichkeit, den Hof St. Martin und seine Tiere zu besuchen. Viel Spass ist garantiert. Bist auch du dabei? Wir freuen uns auf viele Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse (konfessionell offen). Beginn ist um

14 Uhr auf dem Hof St. Martin, Ende um ca. 16.30 Uhr. Melde dich gleich beim Sekretariat der Evangelischen Kirchgemeinde an oder per Infolyer, den ihr in der Schule verteilt bekommt. Anmeldeschluss ist Sonntag, der 9. April 2017.

SONNTAG, 16. APRIL UM 6 UHR OSTERMORGENFEIER AUF ST. MARTIN

Wie gewohnt versammeln wir uns am frühen Sonntagmorgen zu einer liturgischen Ostermorgenfeier mit Gesang und Texten. Diese Besinnung schliessen wir danach gemeinsam am Osterfeuer ab. Wer sich ganz besonders auf den Ostermorgen einstimmen möchte, kann dies mit dem Aufstieg durch den Wald hinauf nach St. Martin tun. Wer sich für den gemeinsamen Marsch interessiert, kommt um 5.30 Uhr zur Besammlung zum Pfrundhaus. Zur Sicherheit bitte eine Taschenlampe mitnehmen.

